

HYBRID PLAYGROUND - SHARING SPACES

–fr!nge
ense
–mble

eintägige Konferenz in englischer Sprache | im Theater im Ballsaal und online

Tagesablauf der Konferenz, 08. Oktober 2022

Moderation

Lea Goebel (Dramaturgin, Schauspiel Köln, Mitbegründerin von „Digitale Dramaturgie“, DE)

10:00 Uhr

Begrüßung

10:15 Uhr – 10:45 Uhr

Einführungsvortrag

von Martynas Petrikas (Professor an der Fakultät für Kommunikation, Universität Vilnius, LT)

10:45 Uhr – 12:15 Uhr

Neue Dramaturgien für hybride (interaktive, partizipative) Theaterformate

Katharina Rösch (freie Dramaturgin, Mitbegründerin der “Digitalen Dramaturgie”, DE) und Ceren Ercan (Autorin, Dramaturgin, TR) sprechen über die Hybridität der Realität, Entwicklung neuer Formate, die Beweggründe, die Auswirkungen auf ihre Arbeit und das Publikum.

12:15 Uhr – 13:30 Uhr

Mittagessen

13.30 Uhr – 15.00 Uhr

Die Verbindung von analogen und digitalen Räumen

Blick in die “Küche”: Martin Wisniowski (Programmierer, DE), Fehime Seven (Spieleentwickler und Programmierer, TR) und Annika Ley (Bühnenbildnerin und Digitalspezialistin, DE) laden zum Austausch über technische Herausforderungen und Chancen ein und stellen spezielle Themen ihrer aktuellen Arbeit vor.

15:00 Uhr – 15.30 Uhr

Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr – 17.15 Uhr

Produktion hybrider Theaterformate

Darstellung dreier Performances mit dem Fokus auf die speziellen Aspekte und Herausforderungen in der Produktion (Technik, Schauspiel, Prozess, Werbung, Publikum)

I. George Albert Costea (RU), Schauspieler am Nationaltheater Craiova, spricht über die Produktion “Hektomeron”.

II. boat people projekt (DE) beschreibt die aktuelle Performance “Win back Damascus” und wird Ausschnitte daraus präsentieren.

III. fringe ensemble (DE) erläutert die Entwicklung der besonderen Architektur der hybriden Performance “Map to Utopia”.

17:30 Uhr – 18:00 Uhr

Abschluss-Statements